

PRESSEMITTEILUNG

mit der Bitte um Veröffentlichung.

03.02.2009

PACT Zollverein im Frühling/Sommer 09

Herausragende Veranstaltung in der ersten Jahreshälfte: Zwei Ur- und eine Deutsche Erstaufführung sowie der Start einer neuen Programmreihe.

Essen. Die Saison Frühling/Sommer 09 bei PACT Zollverein verspricht ein herausragendes Bühnenprogramm: Insgesamt fünf PACT-Koproduktionen, davon zwei Ur- und eine Deutsche Erstaufführung, sind von Februar bis Juli in der ehemaligen Waschkau zu sehen.

Den Anfang macht am **Freitag, 6. Februar, 20 Uhr**, die 36. Ausgabe des mittlerweile schon traditionsreichen Formats ATELIER, der Plattform für neue Kunst und Choreographie, bei der in allen Räumen und Nischen des Hauses die Arbeiten junger KünstlerInnen aus NRW sowie dem In- und Ausland, in Form von kurzfristig zusammengestellten Werkausschnitten präsentiert werden. Ein **weiteres ATELIER** findet am **Freitag, 24. April, 20 Uhr**, statt.

Am **Freitag, 13. und Samstag, 14. Februar**, jeweils 20 Uhr, zeigt Laurent Chétouane, der 2008 für seine von PACT Zollverein koproduzierte und hier entstandene Arbeit ›Tanzstück # 1: Bildbeschreibung nach Heiner Müller‹ mit der ›Wild Card‹ der RUHR.2010 ausgezeichnet wurde, sein **›Tanzstück # 2: Antonin Artaud liest den 2. Akt von Goethes Faust 2 und‹**. Anlässlich der Essener Premiere des Stücks präsentieren Studierende der Theaterwissenschaft unter dem Titel

›Unter dem Blick der Sphinx. Arbeiten mit und nach Heiner Müller‹ am Freitag ab 17.30 und am Samstag ab 13 Uhr, Arbeitsergebnisse aus der Zusammenarbeit mit Künstlern, u.a. mit dem Regie-Kollektiv LISA aus Amsterdam sowie Chétouane selbst.

Ende Februar startet **JETLAG**, eine **gemeinsam mit dem Siemens Arts Program** entwickelte Programmreihe mit ›maßlosen‹ Performances, die sich in

Geschäftsführer: Dirk Hesse
Registergericht: Essen HR B 13143
Sitz der Gesellschaft: Essen

Sparkasse Essen
BLZ 360 501 05
Konto 23 28 862

Choreographisches Zentrum NRW wird gefördert vom Ministerpräsidenten des Landes NRW und der Stadt Essen.

Tanzlandschaft Ruhr ist ein Projekt der Kultur Ruhr GmbH.

Theater und Tanz, sowie begleitend in Film, Installationen und Gesprächen mit dem Phänomen Zeit, seiner Wirkung und den damit verbundenen außergewöhnlichen Erfahrungen auseinandersetzt.

Den Anfang der mehrteiligen Reihe macht **Forced Entertainment am Freitag, 28. Februar 2009, von 18 – 24 Uhr**, mit der sechsstündigen Fassung des Stückes ›**Speak Bitterness**‹, in dem die Performer mal widerwillig und eingeschüchtert, mal entschlossen oder gar heiter eine lange und wechselvolle Liste von Geständnissen vortragen: Von den kleinsten alltäglichen Versäumnissen bis hin zu den größten Verbrechen der Weltgeschichte reichen die vorgetragenen Bekenntnisse, die die Performer in Zeit und Raum der Performance binden, während die Zuschauer nach eigenem Belieben Kommen und Gehen können. Für **JETLAG** hat die weltbekannte britische Experimentaltheaterkompanie, die bereits mehrfach bei PACT Zollverein zu Gast war, eine neue Version ihrer 1994 uraufgeführten Produktion erarbeitet. Eine weitere Besonderheit: Im Jahr des 25jährigen Bestehens von Forced Entertainment wird bei ›**Speak Bitterness**‹ nicht nur das gesamte Kernteam der Kompanie sondern auch Tim Etchells, Künstlerischer Leiter von Forced Entertainment, selbst auf der Bühne stehen.

Im vergangenen Jahr mit großem Erfolg bei den Salzburger Festspielen uraufgeführt, kommt ›**The Deer House**‹, das neueste Stück der belgischen **Need-company**, nun bei PACT Zollverein zur Deutschen Erstaufführung: Am **Freitag, 6., und Samstag, 7. März, jeweils 20 Uhr**, setzen sich die elf Performer um Regisseur Jan Lauwers in der phantastischen Welt des ›Hirschhauses‹ mit Krieg, Tod und Trauer auseinander – surreal, düster und bedrückend, aber auch ironisch und hoffnungsvoll. ›**The Deer House**‹ ist eine PACT-Koproduktion.

Einmalig zeigt das Kölner Duo Hofman & Lindholm am **Samstag, 21. März, 20 Uhr**, ihr von PACT Zollverein koproduziertes ›**Revoltainment**‹-Stück ›**Faites vos jeux!**‹, in dem sie fiktional-absurde Robinsonaden des Marktes entwickeln, wenn sich Mitarbeiter diverser Unternehmen Deutschlands unabhängig erklären und die Kaufkraft an Bedeutung verliert.

Eine weitere Koproduktion ist am **Freitag, 27. und Samstag, 28. März, jeweils 20 Uhr**, zu sehen: Eszter Salamon, die zuletzt 2007 mit ihrer Erfolgsproduktion ›**And Then**‹ bei PACT Zollverein zu Gast war, setzt in ›**Dance # 1 / Driftworks**‹ ihre Untersuchung körperlicher Ausdruckstechniken und der Wahrnehmung von Bewegung fort.

Am **Mittwoch, 6. Mai, 20 Uhr**, kommt **Laurent Chétouanes** neues Stück mit dem Arbeitstitel ›**Tanzstück # 3: Doppel / Solo / Ein Abend**‹ bei PACT Zollverein zur Uraufführung. Im Rahmen von **tanz nrw**, das vom 7. bis 17. Mai in Bonn, Düsseldorf, Köln, Krefeld, Viersen und Essen stattfindet, ist die Produktion am darauf folgenden **Freitag, 8. Mai, 20 Uhr**, ein weiteres Mal zu sehen. Darüber hinaus stehen innerhalb des Festivals Claudia Lichtblaus installative

Arbeit ›**Arktisches Triptychon**‹, ein Kameraspiel für zwei Personen, am **Freitag, 8. und Samstag, 9. Mai, jeweils ab 19 Uhr**, sowie ein **Tanzabend des Folkwang Tanzstudios** am **Samstag, 9. Mai, 21 Uhr**, auf dem Programm: Die beiden Folkwang-Absolventen Leandro Kees und Chikako Kaido zeigen ihre neuen Choreographien.

Von **Freitag, 29. Mai bis Donnerstag, 4. Juni**, findet die internationale Neuauflage des PACT-Formates **Feldstärke** statt, die PACT Zollverein mit den Künstlerhäusern CENTQUATRE in Frankreich und CalArts in den USA verbindet. Nach dem ersten Austausch zum Jahresbeginn in Paris bringt der zweite Orts termin in Essen 48 Studierende verschiedener Disziplinen aus Nordrhein-Westfalen, Paris und Los Angeles in der ehemaligen Waschkau zusammen. Am **Donnerstag, 4. Juni**, sind die verschiedenen studentischen Projekte im Rahmen eines **öffentlichen Programms** zu sehen. Austausch III bei CalArts ist für Herbst geplant.

JETLAGNO.2 präsentiert am **Samstag, 30. Mai, ab 17 Uhr**, ein Spektrum künstlerischer Positionen, dessen gesamte Bandbreite sich über den Zeitraum von 24 Stunden entfaltet. Insgesamt sechs Arbeiten aus den Bereichen Performance, Tanz, Film, Lecture, und Installation, von und mit Joao Evangelista, Vlatka Horvat, Julie Tolentino, Wang Bing, Nadia Lauro sowie Adrian Heathfield & Tehching Hsieh, werden in verschiedenen Innen- und Außenräumen von PACT Zollverein gezeigt.

Mit **Vera Manteros** neuer Arbeit ›**The Materials of Time**‹ (Arbeitstitel), kommt die fünfte Koproduktion der Saison am **Freitag, 19. und Samstag, 20. Juni, jeweils 20 Uhr**, zur Uraufführung bei PACT Zollverein. Portugals bedeutendste zeitgenössische Choreographin erarbeitet ihr neues Stück analog zur Entstehung eines Kinofilms und übersetzt Text in wirkungsvolle, anrührende Bewegung.

Von **Mittwoch, 24., bis Sonntag, 28. Juni**, findet das ›**3. Symposium für Lernaktivisten**‹ des tanzplan essen 2010 statt. Im Rahmen des öffentlichen Programms von **EXPLORATIONEN 09** zeigen **Jonathan Burrows** und **Matteo Fargion** ihre Duett-Trilogie: Am **Freitag, 26. Juni, 20 Uhr**, ist ›**Both Sitting Duet**‹ zu sehen, für das die beiden Künstler 2004 mit dem ›**Bessie Award**‹ ausgezeichnet wurden. Am **Samstag, 27. Juni, 20 Uhr**, folgen ›**The Quiet Dance**‹ und ›**Speaking Dance**‹ als Doppelprogramm. Burrows und Fargion zählen zu den Protagonisten des zeitgenössischen Tanzes in Großbritannien. Ihre weltweit gezeigten Duette sind behutsame und gleichzeitig intensive Annäherungen an die Wahrnehmung der durchlässigen Grenzen von Musik und Tanz.

Zum Saisonabschluss befragt **JETLAGNO.3** am **Samstag, 4. Juli, von 18 bis 24 Uhr**, in einer ›**Philosophischen Wanderung durch die Nacht**‹ die Verbindungen von Theater und Philosophie. In Vorträgen und Dialogen, in Innen- und Außenräumen, im Gehen wie im Liegen fragen Experten aus den Bereichen

Kunst, Philosophie und Wissenschaft gemeinsam mit dem Publikum nach den Möglichkeiten der Beobachtung von Kultur.

PACT Zollverein

Halbjahresprogramm Frühling / Sommer 09

Das komplette Programm steht zum Download unter www.pact-zollverein.de bereit.

Karten für alle Veranstaltungen bei PACT Zollverein sind direkt über die Website www.pact-zollverein.de per Online-Ticketing buchbar sowie über das TicketCenter im Haus am Theater, Tel. +49 (0)201-8 12 22 00, tickets@theater-essen.de